

# Aufruf zu Gebet und gegenseitiger Solidarität

Das gesellschaftliche und kirchliche Zusammenleben in der Schweiz und auf der ganzen Welt hat sich durch die Corona-Pandemie radikal verändert. Wir sind aufgerufen zu einem gemeinsamen (wenn auch räumlich getrennten) Gebet in unseren Kirchgemeinden.

**Jeden Donnerstag um 20 Uhr werden wir mit Glockengeläut zum Gebet daheim einladen.** In der Karwoche vor Ostern (5. bis 12. April) beten wir täglich im Klang der Glocken.

Wer mag, **kann eine brennende Kerze als Zeichen der Hoffnung ins Fenster stellen.** Dadurch verbinden wir uns miteinander und bringen unsere Bitten um Bewahrung und Heilung vor Gott.

Jesus sagt: «Bittet und ihr werdet empfangen, sucht und ihr werdet finden, klopft an und es wird euch aufgetan.»

In diesem Vertrauen bitte wir euch und eure Familien, mitzumachen bei diesem Hausgebet unserer Kirchgemeinden zusammen mit der katholischen Seelsorgeeinheit.

Gott segne und behüte uns alle in dieser Zeit!

**Pfarrer Urs und Silke Dohrmann, Pfarrer Andreas Brändle und Pfarrer Georg Changeth mit dem Seelsorgeteam**

Guter Gott,  
Krankheit und Angst,  
ihre Familien,  
Regierungen Weisheit,  
und Freiwilligen Energie und Kraft und den Verstorbenen das ewige Leben.

befreie uns von  
heile unsere Kranken, tröste  
gib den Verantwortlichen in den  
den Ärzten, Krankenschwestern  
und Freiwilligen Energie und Kraft und den Verstorbenen das ewige Leben.

Wir bitten dich für alle Menschen,  
am Corona-Virus erkrankt sind,  
Angst haben vor einer Infektion,  
nicht frei bewegen können,  
ÄrztInnen und PflegerInnen,  
kümmern,  
die nach Schutz und Heilmitteln suchen.  
unsere Welt in dieser Krise

die  
für alle, die  
für alle, die sich  
für die  
die sich um die Kranken  
für die Forschenden,  
Gott, erhalte Du  
durch Deinen Segen. Amen.